

Forum Patientenvertretung in Hamburg

Bündnis der Patientenorganisationen nach § 140f SGB V

Pressemitteilung



Hamburger Patientenorganisationen stellen sich mit neuem Internet-Auftritt der Öffentlichkeit vor

Die neue Internet-Seite der Hamburger Patientenorganisationen www.patienten-hamburg.de gibt einen Überblick über die Möglichkeiten zur Mitgestaltung des Gesundheitssystems, die Patienten schon vor mehr als zehn Jahren vom Gesetzgeber bekamen. Die Hamburger sind die ersten, die dazu eine eigene Präsenz im Internet aufgebaut haben.

„Wir wollen damit nicht nur bekannt machen, dass es uns gibt, sondern vor allem auch weitere Menschen als Patientenvertreter gewinnen. Allerdings müssen Interessierte zu einer der Organisationen gehören, die im Sozialgesetz ausdrücklich genannt sind. Ihnen entsprechen auf Landesebene die Landesarbeitsgemeinschaft für behinderte Menschen, die Patienten-Initiative, die Verbraucherzentrale sowie Selbsthilfegruppen, die über KISS betreut werden“, so Christoph Kranich, Sprecher des Bündnisses *Forum Patientenvertretung in Hamburg*.

Was Patientenvertreter tun, welche Ziele sie verfolgen, wie man Patientenvertreter oder Patientenvertreterin wird und warum sich so ein Engagement lohnt, erfahren Interessierte auf der neuen Homepage:

www.patienten-hamburg.de.

Für redaktionelle Nachfragen:

Christoph Kranich, Verbraucherzentrale, Tel. (040) 24832-132

Hamburg, den
18. März 2015

**Hamburger Landes-
arbeitsgemeinschaft für
behinderte Menschen e.V.**
Richardstr. 45
22081 Hamburg
www.lagh-hamburg.de
(040) 29995666

**Verbraucherzentrale
Hamburg e.V.**
Abteilung Patientenschutz
Kirchenallee 22
20099 Hamburg
www.vzhh.de
(040) 24832132

**Patienten-Initiative
Hamburg e.V.**
Alsterdorfer Markt 8
22297 Hamburg
www.patienteninitiative.de
(040) 23546498

**Kontakt- und Informations-
stellen für Selbsthilfe-
gruppen**
im Paritätischen Wohlfahrts-
verband Hamburg e.V.
Wandsbeker Chaussee 8
22089 Hamburg
www.kiss-hh.de
(040) 41520182